

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
ERNEUERTE KRÄFTE



E: 27. Mai 2013
Funck

Vorlage Nr.: 0689/2013

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
Karl-Heinz Funck
Riversplatz 1-9
35394 Gießen

Mit Antrag
auf
Ausschüßberatung

Gießen, den 27. Mai 2013

Private Autofahrten in Nahverkehrsplanung integrieren

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

die Koalition bittet Sie, den nachfolgenden Antrag für die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 01. Juli 2013 vorzusehen.

Der Kreistag möge beschließen:


Der Kreisausschuss soll bei ZOV und VGO daraufhin wirken, dass im Rahmen der derzeit laufenden Nahverkehrsplanung geprüft wird, ob private Autofahrten nach dem Pilotprojekt „Mobifalt“ des Nordhessischen Verkehrsverbund (NVV) auch im Landkreis Gießen in die Nahverkehrspläne integriert werden können.


Begründung:

Das Pilotprojekt „Mobifalt“ ist eine Wortschöpfung aus Mobilität und Vielfalt und wird derzeit vom Hessischen Verkehrsministerium in Kooperation mit der Universität Kassel und dem Nordhessischen Verkehrsverbund in Sontra durchgeführt.

Ziel ist es, gerade in für den ÖPNV verkehrsschwachen Tagesrandzeiten, Abendstunden oder an Wochenenden private Autofahrten in den Busfahrplänen auszuweisen und somit den bestehenden öffentlichen Nahverkehr im ländlichen Raum zu ergänzen und damit zu stärken, nicht aber zu reduzieren!

Der private Autofahrer bekommt, unabhängig von der Zahl seiner Fahrgäste, 30 Cent pro Kilometer. Der Preis pro Fahrgast beträgt pro Fahrt einen Euro. Eine Software verbindet Angebot und Nachfrage. Sollte sich kein Fahrer finden, wohl aber ein Mitfahrer bereitstehen, kann ein Taxi die Fahrt übernehmen. Diese neuartigen Konzepte wie z.B. „Mobifalt“ dienen der Sicherstellung des öffentlichen Nahverkehrs im ländlichen Raum und sind eine sinnvolle und bereits vorhandene Alternative zu Sammeltaxi, Bus oder Bahn.


Horst Nachtigall
SPD-Fraktion


Hiltrud Hofmann
Fraktion Die Grünen


Günther Semmler
Fraktion FW